

Ein Glückspilz?

Ein Pfarrer wurde in geselliger Runde gebeten, sich anlässlich des Pfarrballs zu verkleiden. Da rief er über die Tische hinweg: „Macht mir Vorschläge mit welchem Kostüm ich mich verkleiden könnte!“ Nach mehreren Vorschlägen fragte einer ganz ernst: „Wer würdest du denn gerne sein?“

Ja, wer würden wir denn gerne sein? Wünschen wir uns nicht häufig, jemand anderer zu sein als wir sind? Denken wir nicht häufig, andere Menschen haben es leichter in ihrem Leben, sie haben es schöner, ihr Leben ist lebenswerter, weil wir nicht sehen, dass Menschen Fassaden aufrichten, im Alltag Masken tragen, damit man ihren Schmerz nicht sieht, damit man all das nicht sehen möge, was schief gelaufen ist, was sie schmerzt, was ihnen zum Leben fehlt. Fast alle Menschen meinen, auf bestimmten Gebieten zu kurz zu kommen: sei es in Bezug auf Geld, auf Liebe, sei es in Bezug auf den Partner, in Bezug auf die Anerkennung im Beruf,....

Zurück zum Pfarrer. Am Heimweg riet ihm sein Freund, sich als Glückspilz zu verkleiden. Da begann der Pfarrer sich ernsthaft zu fragen, was ihm im täglichen Leben fehle, um ein Glückspilz zu sein? Und er unterhielt sich darüber mit seinem Freund. Dieser erzählte ihm Folgendes: Ein Mann traf auf seinem Lebensweg auf das Schicksal. Er beklagte wortreich sein Leben so lange, bis das Schicksal Mitleid mit ihm hatte. Das Schicksal führte den Mann in eine große unterirdische Höhle, wo viele, viele Kreuze standen: große, kleine, schwere, leichte,.... Das Schicksal gestattete es nun dem Mann, sich ein für ihn passendes Kreuz auszusuchen; er dürfe wählen. Der Mann begutachtete ein Kreuz nach dem anderen und wog ab.... Endlich entschied er sich für ein Kreuz. Und siehe da, auf der Rückseite stand sein Name. Er hatte sich für das Kreuz entschieden, das bereits sein Lebenskreuz gewesen war.

Schauen wir also nicht auf andere, vergleichen wir uns nicht! Gehen wir im Vertrauen auf Gott, der das Leben ist, unseren Weg und machen wir in den verschiedenen Lebenslagen das Beste aus unserem Leben. Vertrauen wir darauf, dass es das Leben, dass es Gott mit uns gut meint, auch wenn wir dies mitunter nicht sehen können. Ein Glückspilz ist, wer dem Leben und somit Gott vertraut, ja, sich zuinnerst Gott anvertraut.